

Ausgabe: Nr. 02/2021



[Zum PDF-Download](#)

Themen der Ausgabe:

- **Stadtkultur**
Polis bis Megacity – Wo kommen wir her, wo wollen wir hin?
- **Corona vs. Kultur**
NEUSTART KULTUR, DigitalProgramme, Überbrückungshilfe III, Künstlersozialkasse: Wie geht es jetzt weiter?
- **Europäische Kultur**
Stimme aus dem Europaparlament: Wie fördert die Europäische Union jetzt Kultur- und Kreativwirtschaft?
- **Design in Ost und West**
Deutscher Werkbund, Typografie, Thonet-Stuhlikone, DDRMöbeldesign: Modernes Design in Ost und West
- **Rundfunkbeitrag**
Nach der Magdeburger Entscheidung, vor dem Bundesverfassungsgerichtsurteil: Wie reformbedürftig ist der ÖRR?

Weitere Themen: Kultur-Ministerkonferenz, Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt, Kulturfördergesetz für Berlin, Leitbild der Klassik Stiftung Weimar, Europäisches Lyrikmagazin TRIMARAN, Stimme aus dem EU-Parlament: Sabine Verheyen, Innen & Außen in der Kulturpolitik – Zusammenarbeit fördern, Gaming-Szene in Afrika, Debatte um Rundfunkbeitrag, Thomas Wohlfahrt im Porträt u.v.m.

Hg. v. *Olaf Zimmermann und Theo Geißler,*

ISSN 1619-4217, 44 Seiten, 4,00 Euro

Tobias-David Albert, freischaffender Schriftgestalter; *Anne Katrin Bohle*, Staatssekretärin im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat; *Stefanie Bürkle*, Künstlerin und Professorin für Bildende Kunst an der TU Berlin; *Matthias Burkart*, geschäftsführender Gesellschafter der 4a Architekten GmbH; *Christian Böhm*, erster Vorsitzender des

26. Januar 2021

Deutschen Werkbundes e.V.; *Carsten Brosda*, Senator der Behörde für Kultur und Medien; *Theresa Brüheim*, Chefin vom Dienst von Politik & Kultur; *Ferenc Csák*, Kulturbetriebsleiter der Stadt Chemnitz; *Hella Dunger-Löper*, Präsidentin des Landesmusikrates Berlin; *Frank Eckardt*, Leiter der Professur für Sozialwissenschaftliche Stadtforschung an der Bauhaus-Universität Weimar; *Markus Eltges*, Leiter des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR); *Chirine Eteadzadeh*, Leiterin des SmartCity.institutes; *Barbara Ettiinger-Brinckmann*, Präsidentin der Bundesarchitektenkammer; *Lena Haubner*, Typografin; *Johann Hinrich Claussen*, Kulturbeauftragter der Evangelischen Kirche in Deutschland; *Rudolf Horn*, ehemaliger Mitarbeiter im DDR-Ministerium für Leichtindustrie und ehemaliger Hochschullehrer an der Burg Giebichenstein Hochschule für Kunst und Design Halle; *Theo Geißler*, Herausgeber von Politik & Kultur; *Stefan Genth*, Hauptgeschäftsführer des Handelsverbands Deutschland; *Andreas Görgen*, Leiter der Abteilung Kultur und Kommunikation im Auswärtigen Amt; *Katrin Göring-Eckardt*, Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen im Deutschen Bundestag; *Peter Grabowski*, kulturpolitischer Reporter; *Ludwig Greven*, freier Publizist; *Ralph Habich*, Vizepräsident des Deutschen Designtags und Vorsitzender des Forums für Entwerfer; *Monika Hagedorn-Saupe*, Leiterin des Verbundprojekts museum4punkt0; *Ingrid Hartges*, Hauptgeschäftsführerin des DEHOGA Bundesverbands; *Helmut Hartung*, Chefredakteur des Blogs www.medienpolitik.net; *Klaus Hebborn*, Kulturdezernent des Deutschen Städtetages; *Markus Hilgert*, Generalsekretär der Kulturstiftung der Länder; *Hans Jessen*, freier Publizist und ehemaliger ARD-Hauptstadtkorrespondent; *Almut Jirku*, Landschaftsplanerin; *Maike Karnebogen*, Redakteurin von Politik & Kultur; *Susanne Keuchel*, Präsidentin des Deutschen Kulturrates; *Boris Kochan*, Präsident des Deutschen Designtages und Vizepräsident des Deutschen Kulturrates; *Andreas Kolb*, Redakteur von Politik & Kultur; *Cornelie Kunkat*, Referentin für Frauen in Kultur und Medien beim Deutschen Kulturrat; *Klaus Lederer*, Bürgermeister und Senator für Kultur und Europa in Berlin sowie Vorsitzender der Kultur-MK in 2021; *Andres Lepik*, Professor für Architekturgeschichte und kuratorische Praxis an der TU München und Direktor des Architekturmuseums der TU München; *Ulrike Lorenz*, Präsidentin der Klassik Stiftung Weimar; *Janet Merkel*, Stadtsoziologin; *Simone Meyder*, Vertreterin der Vereinigung der Landesdenkmalpfleger in der Bundesrepublik Deutschland im Rat für Baukultur und Denkmalkultur im Deutschen Kulturrat; *Kerstin Meyer*, Leitung des Förderprogramms „WissensWandel“ beim dbv; *Ulf Meyer*, Architekturjournalist und Autor des Buches „Cities of the Pacific Century“; *Johann Michael Möller*, freier Publizist und Herausgeber der Zeitung „Petersburger Dialog“; *Astrid B. Müller*, Kommunikation, Presse und Marketing bei der Deutschen Digitalen Bibliothek; *Reiner Nagel*, Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung Baukultur; *Sithe Ncube*, Mitglied der afrikanischen Spieleentwickler-Community; *Lorenz Overbeck*, Geschäftsführer beim Bundesmusikverband Chor & Orchester und Mitglied im Stiftungsrat der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt; *Melike Peterson*, Postdoktorandin am Institut für Geographie an der Universität Bremen; *Stefan Rettich*, Architekt, Partner von KARO architekten in Leipzig und Professor für Städtebau an der Universität Kassel; *Behrang Samsami*, freier Journalist; *Sven Scherz-*

26. Januar 2021

Schade, freier Journalist; *Barbara Schleihagen*, Bundesgeschäftsführerin des dbv; *Dagmar Schmidt*, Bildende Künstlerin; *Walter Siebel*, Autor der Bücher „Die europäische Stadt“ und „Die Kultur der Stadt“; *Olaf Scholz*, Bundesminister für Finanzen der Bunderepublik Deutschland; *Gabriele Schulz*, Stellvertretende Geschäftsführerin des Deutschen Kulturrates; *Martin Stadelmaier*, Mitglied des ZDF-Verwaltungsrates; *Sabine Verheyen*, Vorsitzende des Kulturausschusses des Europäischen Parlamentes; *Hortensia Völckers*, Künstlerische Direktorin der Kulturstiftung des Bundes; *Susanne Wartzeck*, Architektin und Präsidentin des Bundes Deutscher Architektinnen und Architekten BDA; *Christoph Wenzel*, Autor, Herausgeber und Leiter der Redaktion des TRIMARAN; *Stefan Wieczorek*, Literaturwissenschaftler und Leiter der Redaktion des TRIMARAN; *Sandra Winzer*, ARD-Journalistin beim Hessischen Rundfunk; *Julia Wissert*, Intendantin des Theaters Dortmund; *Olaf Zimmermann*, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates und Herausgeber von Politik & Kultur

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat